

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 20.06.2012
Dezernat VI	Amt Amt 66	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0132/12

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	03.07.2012	nicht öffentlich
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	30.08.2012	öffentlich
Finanz- und Grundstücksausschuss	12.09.2012	öffentlich
Stadtrat	04.10.2012	öffentlich

Thema: Aktueller Stand des Vorhabens Eisenbahnüberführung Ernst-Reuter-Allee (EÜ ERA) und der anderen Bauvorhaben den Eisenbahnknoten Magdeburg betreffend im Juni 2012

1. Stand der Planung

Vorgezogene Maßnahmen der AGM / SWM

Die europaweite Ausschreibung dieser Leistungen kann auf Grund der noch fehlenden Fördermittelbescheide des Fördermittelgebers weiterhin nicht erfolgen.

2. Herstellung Baurecht

Der Planfeststellungsbeschluss vom 10. April 2012 lag vom 16. April 2012 bis zum 27. April 2012 aus.

Gegen den Planfeststellungsbeschluss sind durch den BUND, den H.F.S. Immobilienfonds Deutschland 12 GmbH & Co. KG als Eigentümer des City Carrés und durch eine Privatperson Klagen eingereicht worden.

Die Klagen werden vor dem Oberverwaltungsgericht verhandelt.

3. Finanzierung / Fördermittel

Die Finanzierung erfolgt nunmehr, nach Festlegung durch das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr (MLV), nicht mehr über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), sondern über das Gesetz zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen (Entflechtungsgesetz/EntflechtG).

Der Fördermittelantrag der Landeshauptstadt Magdeburg vom 12.11.2010 wird momentan diesbezüglich aktualisiert und spätestens bis zum 29.06.2012 neu eingereicht.

4. Prüfbericht des Landesrechnungshofes (LRH)

Der Landesrechnungshof führte eine Schwerpunktprüfung zum Bauvorhaben Eisenbahnüberführung Ernst-Reuter-Allee durch.

Die Landeshauptstadt Magdeburg hat dazu eine Stellungnahme erarbeitet, die dem MLV, dem LVWA und dem LRH zeitgleich übersandt wurde.

Diese Stellungnahme liegt den Fraktionen des Stadtrates vor.

5. Baudurchführungsvereinbarung (BDV) mit der DB AG

Der paraphierte Entwurf der BDV war u.a. als Anlage 8 der DS0266/09 beigefügt. Derzeit erfolgt eine redaktionelle Überarbeitung, sodass die BDV im Juli 2012 unterzeichnet werden kann.

6. Kreuzungsvereinbarung

Die Kreuzungsvereinbarung zwischen der Deutschen Bahn AG und der Landeshauptstadt Magdeburg vom 18.12.2009 wird zur Zeit im Zusammenwirken mit der DB AG fortgeschrieben. Die Notwendigkeit ergibt sich insbesondere aus den Festlegungen des Planfeststellungsbeschlusses, die eingearbeitet werden müssen.

7. Öffentlichkeitsarbeit

Die studentischen Arbeiten der FH Magdeburg Stendal für den auf dem Willy-Brandt-Platz zu installierenden „Info-Container“ sind abgeschlossen. Es wurden 2 Vorzugsvarianten ausgewählt und weiter vertieft.

Es ist geplant, dass die Landeshauptstadt Magdeburg für die äußere Gestaltung und die Deutsche Bahn AG für die Innenausstattung verantwortlich ist. Zu diesen Themen finden regelmäßig Beratungen der Kreuzungspartner statt.

Die Aufstellung des „Infopoints“ auf dem Willy-Brandt-Platz ist vor Baubeginn vorgesehen. Im „Infopoint“ ist die Darstellung aller Bauvorhaben vorgesehen, die von der DB AG im Knoten Magdeburg, allein bzw. mit der LH MD gemeinsam, durchführt werden.

Mit der nächsten turnusmäßigen Information werden die Entwürfe vorgelegt. Dann wird auch die IG Innenstadt involviert.

8. Wettbewerb Umfeldgestaltung Eisenbahnüberführung Ernst-Reuter-Allee

Die Vorstellung des Masterplanes erfolgte am 28.06.2012 ab 11:00 Uhr in der Mensa des Baudezernates.

9. Übrige Verkehrsbauvorhaben der DB AG aus dem Projekt Eisenbahnknoten Magdeburg

EÜ Walther-Rathenau-Straße

Die LH MD und die DB AG verständigten sich darauf, dass die DB AG Maßnahmeträger des Bauvorhabens wird. In der Kreuzungsvereinbarung zwischen der DB AG und der LM HD muss ebenso der neue Schienenweg der MVB GmbH (2. Nord-Süd-Verbindung) mit vereinbart werden.

Die Baufeldgrenzen/Planungsgrenzen werden aus den Erfordernissen richtlinienkonform ermittelt.

Der Baubeginn ist nach Fertigstellung der EÜ Ernst-Reuter-Allee vorgesehen, um leistungsfähige Umleitungsstrecken vorhalten zu können.

Der DB AG wurde die terminliche Sicherstellung der Planung und baulichen Realisierung bezüglich des Förderzeitraums für die 2. Nord/Süd-Verbindung der MVB GmbH bis 2019 angetragen.

EÜ Erich-Weinert-Straße:

Im Juli 2012 erfolgt die Inbetriebnahme des Bauteiles West durch die Deutsche Bahn AG. Das Bauteil Ost wird im Zeitraum Januar bis August 2013 erneuert.